

Kurzinformationen zum Wettbewerb „**Olimpiadi di Problem Solving**“

Der Wettbewerb „Olimpiadi di Problem Solving“ wird jährlich vom Ministerium für Unterricht, Universität und Forschung (MIUR) ausgeschrieben mit dem Ziel, die Kompetenz des Problemlösens und des vernetzten Denkens sowie die Informations- und Medienkompetenz zu fördern.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler des ersten Bienniums der Oberschule

Teilnahmebedingungen:

Der Wettbewerb wickelt sich in drei Phasen ab (schulintern, regional und national). Es werden Vierer-Gruppen gebildet, denen sowohl Schülerinnen als auch Schüler angehören sollen. Diese bearbeiten verschiedene Aufgabenstellungen in italienischer Sprache innerhalb 90 Minuten direkt am Computer.

Der Wettbewerb wird von einem automatischen System verwaltet, sowohl bei der Verteilung der Aufgaben als auch bei der Korrektur.

Die Teams können sowohl während der Trainings- als auch während der Wettbewerbsphase auf zusätzliche digitale Medien mit Internetanschluss zurückgreifen.

Jede teilnehmende Schule ernennt einen Verantwortlichen, der die Anmeldung durchführt.

Die Anmeldung erfolgt kostenlos auf der Internetseite

<http://www.olimpiadiproblemsolving.com>.

Für Südtirol ist kein eigener Regionalreferent vorgesehen, die Bestätigung über die Anmeldung wird der nationale Koordinator übernehmen.

Art der Aufgaben:

Die Aufgaben behandeln verschiedene Schritte des Problemlösens: das Problem verstehen, analysieren, geeignete Darstellungsformen wählen, das Ergebnis bewerten, effizient kommunizieren. Demnach geht es um

- das Recherchieren von Informationen
- das Strukturieren von Daten
- das systematische Probieren von verschiedenen Möglichkeiten
- das Analysieren und Definieren von Teilproblemen
- das Erarbeiten von Lösungsalgorithmen
- die Kontrolle der Ergebnisse und der Effizienz einer Lösungsstrategie
- die Kommunikation.

Konkrete Aufgabenstellungen finden sich unter

http://www.olimpiadiproblemsolving.com/documenti/Sirmione_20102010.pdf.

Wettbewerbsphasen:

- Trainingsphase: Damit sich Schülerinnen und Schüler mit Inhalten und Art der Problemstellungen vertraut machen können, sind verschiedene Beispiele im Internet zur Verfügung gestellt
- Schulausscheidungen: Die Schulausscheidungen verfolgen den Zweck, jenes Team zu ermitteln, welche die Schule beim Regionalwettbewerb vertritt. Bei jeder Schulausscheidung sollten mindestens 4 Teams gegeneinander antreten. Das

Unterrichtsministerium sieht vier mögliche Termine vor. Jede Schule kann an einem oder mehreren Terminen mitmachen.

- I. 30. November 2011
- II. 26. Jänner 2012
- III. 2. März 2012
- IV. 28. März 2012

Die Wettbewerbe werden online an der eigenen Schule ausgetragen.

- Regionalausscheidung: Von jeder teilnehmenden Schule darf ein Team die Regionalausscheidung bestreiten. Der Termin ist der 19. April 2012, er wird ebenfalls online an der eigenen Schule ausgetragen.
- Nationaler Wettbewerb: Beim Nationalen Wettbewerb antreten dürfen
 - o die erstplatzierten Teams jeder Region
 - o die besten fünf Teams auf nationaler Ebene, die in den Regionen nicht den ersten Platz belegt haben.

Die Endausscheidung wird am 19. Mai 2012 in Rom ausgetragen.

Weitere Informationen sind der Internetseite <http://www.olimpiadiproblemsolving.com> zu entnehmen. Kontaktperson im Bereich Innovation und Beratung ist Dr. Karin Höller (0471 417244 karin.hoeller@schule.suedtirol.it).